

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsgemeinderates
der Ortsgemeinde Dohm-Lammersdorf**

Sitzungstermin: 28.11.2019
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:55 Uhr
Ort, Raum: Dohm-Lammersdorf, im Gemeindehaus

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder:

Vorsitz

Herr Wolfgang Schüssler Ortsbürgermeister

Mitglieder

Herr Rainer Ballmann 1. Beigeordneter

Herr Winfried Friedrich Braden 2. Beigeordneter

Frau Gabriele Waltraud Fier

Herr Rudolf Nikolaus Krämer

Herr Lothar Meyer Erster Beigeordneter

Verwaltung

Herr Uwe Hochmann Kämmerer

Frau Uschi Theisen

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Walter Hubert Marien entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 05.11.2019
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Dohm-Lammersdorf für das Jahr 2020 -
Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 1-2669/19/08-015
3. Annahme einer Spende - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 1-2652/19/08-014
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragen
6. Verschiedenes

Ortsbürgermeister Wolfgang Schüssler begrüßt zur Eröffnung der Sitzung alle Anwesenden, darunter 3 Zuhörer/-innen. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest

Anträge zur TO werden nicht gestellt

Protokoll:

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 05.11.2019

Die Richtigkeit der o.g. Niederschrift wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

TOP 2: Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Dohm-Lammersdorf für das Jahr 2020 - Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 1-2669/19/08-015

Einleitend zu diesem TOP stellt Obgm Schüssler fest, dass es in der Beratung zunächst um Inhalte von Haushaltsplan und –satzung geht, nicht um die Form der Darstellung auf den insgesamt 98 Seiten des Entwurfs.

Der Entwurf der Haushaltssatzung/des Haushaltsplans wurde den Ratsmitgliedern am 16.11.2019 zugestellt. Im Zeitraum 11. – 25.11.2019 hat der Plan gemäß § 97 Abs. 1 GemO zur Einsichtnahme durch die Einwohner offengelegen - Vorschläge durch Einwohner wurden keine gemacht.

Beim Produkt 6110, Steuern und allgemeine Umlagen, wurde beim Konto 40521000 „Familienleistungsausgleich“ der Betrag i.H.v. 6.220 € irrtümlicherweise mit dem falschen Vorzeichen eingebucht und muss korrigiert werden, sodass sich das Ergebnis um den doppelten Betrag von 12.440 € verbessert.

Einschließlich der vorgenannten Änderung weist der Ergebnishaushalt nun Erträge in Höhe von 205.870 € und Aufwendungen in Höhe von 273.080 € aus und somit einen Jahresfehlbetrag von 67.210 €.

Beim Finanzhaushalt ergibt die Gegenüberstellung von Ein- und Auszahlungen einen Jahresfehlbetrag von 51.090 €

Bei den Investitionstätigkeiten wird ein Überschuss von 20.630 € (Grundstückverkauf) erwartet, sodass in der Summe 30.460 € aus der Rücklage zu entnehmen sind, um den Finanzhaushalt auszugleichen. Die Rücklage (Forderung gegenüber der VG) reduziert sich damit auf 385.176 €.

Im Detail betrachtet wird die Ausgabenseite im Wesentlichen von den Umlagen (Kindergarten, VG und Kreis) bestimmt. Seitens der Ortsgemeinde sind im kommenden Jahr lediglich die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED (13.090 €) und die Erweiterung der Straßenbeleuchtung um 3 Leuchtstellen (8.144 €) geplant. Wie üblich werden im Haushaltsplan diverse Pauschbeträge (Spielplatz, Straßeninstandsetzung, etc.) angesetzt, um ggf. im laufenden Wirtschaftsjahr flexibel reagieren zu können. Da diese Beträge i.d.R. nicht oder nur in Teilen abgerufen werden, wird sich das tatsächliche Rechnungsergebnis 2020 mutmaßlich freundlicher gegenüber den Planzahlen darstellen.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 in der Fassung des vorgelegten Entwurfs einschließlich der o.g. Änderung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen.

Ja: 5 Nein: 1

Abschließend zu diesem TOP trifft der Ortsgemeinderat folgende Feststellung:

Der Ortsgemeinderat reklamiert die für den buchhalterischen Laien nur sehr schwer zu durchschauende Darstellung des Haushaltsplanes.

Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt, dann Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte aufgeteilt nach Fachbereichen, gefolgt von einer weiteren Unterteilung nach Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalten von Produkten, nachfolgend eine mehrseitige Auflistung von wiederum den

Fachbereichen zugeordneten Produkten in Teilhaushalten, die wegen geringerer Bedeutung nicht in den erstgenannten Teilhaushalten aufgenommen wurden, lassen das gemeine, nicht buchhalterisch ausgebildete Gemeinderatsmitglied bereits nach wenigen Seiten resignieren. Das Abstimmverhalten wird letztendlich vom Vertrauen in die beratenden Ausführungen des Kämmerers beeinflusst.

Die Verwaltung wird aufgefordert, kommende Haushaltspläne so darzustellen, dass auch dem einfachen Ratsmitglied ein transparenter und verständlicher Überblick über die Finanz- und Vermögensverhältnisse seiner Gemeinde möglich ist.

TOP 3: Annahme einer Spende - Beratung und Beschlussfassung **Vorlage: 1-2652/19/08-014**

Gemäß den Bestimmungen des § 94 Absatz 3 GemO hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung über die tatsächliche Annahme einer Spende zu entscheiden. Der Ortsbürgermeister trägt die beiden ihm zugetragenen Spenden vor. Anzumerken ist, dass beide Spenden bereits seit Jahrzehnten angenommen und zweckgebunden eingesetzt werden.

- a) Der Angelsportverein Dohm-Lammersdorf spendet jährlich einen Betrag in Höhe 250 € für die Durchführung des Seniorentages.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat genehmigt die Annahme dieser Spende.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja 6

- b) Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Dohm-Lammersdorf spendet jährlich einen Betrag in Höhe von 500 € zur Unterhaltung von Friedhof und Leichenhalle.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat genehmigt die Annahme dieser Spende.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja 6

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spende(n).

Abstimmungsergebnis: siehe einzelne Beschlüsse

Ja: 6

TOP 4: Informationen des Ortsbürgermeisters

- Anhand einer Präsentation stellt der Obgm. das Gremien-/Bürgerinformationssystem der VG vor
- Eine Preisanfrage bei der KHVO Eifel GmbH ist noch offen. Danach wird erst über den Einschlag von Buchenstammholz entschieden.
- Vorschläge für die Gestaltung des Wappens werden Anfang Januar verteilt um bei der Bürgerversammlung am 31.01.2020 eine finale Entscheidung zu treffen.

- Am Donnerstag, den 12.12.2019 findet eine nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates statt.
- Am Montag, den 16.12.2019 findet die Versammlung der Jagdgenossen statt.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 5: Einwohnerfragen

Es werden keine Fragen gestellt.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

TOP 6: Verschiedenes

- Ortsbürgermeister Schüssler lädt für Samstag, den 30.11.2019 zur Weihnachtsbäumchen-Aktion nach Lammersdorf ein.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Zuletzt bedankt sich Ortsbürgermeister Schüssler bei seinen Ratsmitgliedern und den Bürgerinnen und Bürgern der Ortsgemeinde für das wiederum große Engagement im Jahr 2019.

Für die Richtigkeit:

Datum: 16.12.2019

.....
(Vorsitzender)

.....
(Protokollführer)